



---

OFFIZIERSGESELLSCHAFT DES KANTONS ZÜRICH

# **Jahresbericht KOG Zürich 2017**

# Inhaltsverzeichnis

## 1. Organe

- 1.1 Vorstand
- 1.2 Rechnungsrevisoren
- 1.3 Verwaltungskomitee der Winkelriedstiftung
- 1.4 Sekretariat

## 2. Sektionen

## 3. Jahresbericht des Präsidenten

## 4. Ausblick auf das Gesellschaftsjahr 2018

## 5. Tätigkeit der Sektionen

## 6. Mitgliederbestand

# 1. Organe

## 1.1 Vorstand

Präsident: Oberst i Gst Gieringer Joel W.  
Aryanastrasse 9, 8704 Herrliberg

Vizepräsident: Oberstlt Thomann Eugen  
Am Schützenweiher 14, 8400 Winterthur

Aktuar: Fachof (Hptm) Bösch Marc  
Lindenstrasse 136, 8307 Effretikon

Quästor: Major i Gst Lüthi Marc  
Weidstrasse 21, 8800 Thalwil

Medien: Major Juchli Andreas  
Stoffelstrasse 2, 8330 Pfäffikon

Vertreter AVIA: Major Pardo Jorge V.  
Pilatusstrasse 13, 8708 Männedorf

## 1.2 Rechnungsrevisoren

Oberst i Gst Bachofen Markus  
Zürichstrasse 71, 8118 Pfaffhausen

Oberst i Gst Haltner Christian  
Eichstrasse 47 b, 8712 Stäfa

### 1.3 Stiftungsrat der Zürcherischen Winkelriedstiftung

Präsident: Br Gieringer Walter A.

Mitglieder: Oberst i Gst Singh Sanjay  
Oberstlt Jagmetti Daniel R.  
Hptm Allemann Peter

### 1.4 Sekretariat

Offiziersgesellschaft  
des Kantons Zürich  
Postfach 5227, 8050 Zürich

## 2. Sektionen

Allgemeine Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung (AOG)

Präsident: Hptm Crivelli Patric R.  
Im Schossacher 19, 8600 Dübendorf

Offiziersgesellschaft Winterthur und Umgebung

Präsident: Fachof (Hptm) Bösch Marc  
Lindenstrasse 136, 8307 Effretikon

Offiziersgesellschaft Zürcher Oberland

Präsident: Major Mettler Steven  
Rothausstrasse 11, 8635 Dürnten

Offiziersgesellschaft Zürcher Unterland

Präsident: Oberstlt Urech Edgar  
Oberackerstrasse 8, 8309 Nürensdorf

Offiziersgesellschaft Zürichsee rechtes Ufer

Präsident: Oberst i Gst Ernst Markus  
Obere Heslibachstrasse 7, 8700 Küsnacht

Offiziersgesellschaft Zürichsee linkes Ufer

Präsident: Hptm Kistler André  
Sandhofstrasse 6, 8820 Wädenswil

### **3. Jahresbericht des Präsidenten**

#### Delegiertenversammlung 2016

Die Delegiertenversammlung 2016 wurde am 22. November durch die Offiziersgesellschaft Winterthur und Umgebung vorbildlich organisiert und fand im Haus „zur Geduld“ in Winterthur statt. Nach einer Grussbotschaft des Stadtpräsidenten ging die Delegiertenversammlung zügig über die Bühne. Im Anschluss orientierte der SOG-Präsident Oberst i Gst Stefan Holenstein über die beantragte Erhöhung des SOG-Mitgliederbeitrags.

#### Mitgliederversammlung 2017

Die Mitgliederversammlung 2017 fand am 21. Januar wiederum im Forum St. Peter der Credit Suisse (Schweiz) AG statt. Vor dem Hauptreferat überbrachten Dr. Rolf Steiner, Kantonsratspräsident des Kantons Zürich, Andreas Gerber, Credit Suisse (Schweiz) AG, Leiter KMU-Geschäft Schweiz, sowie Oberst i Gst Stefan Holenstein, Präsident Schweizerische Offiziersgesellschaft, den rund 180 Teilnehmern Grussbotschaften.

Nach einer Orientierung über die Vereinsgeschäfte und der Berichterstattung des Präsidenten der Zürcherischen Winkelriedstiftung stand das Referat von KKdt Philippe Rebord, Chef der Armee, im Zentrum. Der Referent wählte für seinen Vortrag den Titel "Umsetzung der Weiterentwicklung der Armee: Kritische Erfolgsfaktoren". Der Chef der Armee überzeugte durch seinen sympathischen, humorvollen Auftritt, vor allem aber mit klaren Aussagen und Forderungen zur Weiterentwicklung der Armee (WEA). Sie bildet eine überlebenswichtige Passage obligé und hängt entscheidend von der Alimentierung mit Personal und Finanzen ab.

Im Anschluss an das spannende Referat entwickelte sich eine angeregte Diskussion.

Die Credit Suisse (Schweiz) AG hat der KOG wiederum das St. Peter Forum kostenlos zur Verfügung gestellt und an den Apéro einen grosszügigen Beitrag geleistet. Vielen Dank.

#### Präsidentenkonferenz der militärischen Vereine

Am 4. April pflegten die Präsidenten aller militärischen Vereine des Kantons Zürich unter Leitung der KOG im Zürcher Zunfthaus „zur Haue“ den Informationsaustausch. Br Jürg Noth, Chef Grenzwachtkorps, steuerte zum Thema "Das Grenzwachtkorps – täglich im Einsatz für die Sicherheit der Schweiz" ein Referat bei. Die Anwesenden konnten aus erster Hand erfahren, wie sich die Lage an den Grenzen präsentiert, mit welchen Massnahmen sich das Grenzwachtkorps auf ausserordentliche Lagen vorbereitet und wie eine allfällige Zusammenarbeit mit der Armee geplant wird.

### Empfang der neubrevetierten Leutnants

Regierungsrat Mario Fehr war am 15. Juni Gastgeber des traditionellen Anlasses im Zürcher „Belvoirpark“. Er stellte den jungen Leutnants seine vielseitige Direktion vor und unterstrich dabei den Wert der Sicherheit sowie des dafür nötigen Engagements, wozu die jungen Leutnants beitragen.

Ich nutzte die Gelegenheit, die anwesenden Offiziere für den Beitritt zu einer Offiziersgesellschaft zu motivieren. Dabei strich ich auch die Haltung "Einmal Offizier – immer Offizier" heraus.

Der Anlass wurde vom Amt für Militär und Zivilschutz des Kantons Zürich (AMZ) vorbildlich organisiert. Für die grosszügige Übernahme der Kosten des Nachtessens danke ich der Zürcherischen Winkelriedstiftung herzlich.

### Archivierung

Es obliegt einem Verein, seine Unterlagen so aufzubereiten und abzulegen, dass sie der Nachwelt erhalten bleiben.

Der KOG-Vorstand hat sich dies zu Herzen genommen und an einem Samstagnachmittag Anfang August eine Menge Bundesordner der vergangenen 30 Jahre durchgearbeitet, aussortiert und neu zusammengestellt. Ein grosses Dankeschön geht an Fachof (Hptm) Marc Bösch für das Aufgleisen und das Anbieten geeigneter Infrastruktur.

### Präsidentenkonferenz der Sektionen

Am 28. September bot eine Konferenz allen Sektionspräsidenten Gelegenheit, sich zu aktuellen Themen aufeinander abzustimmen und auszutauschen.

## **4. Ausblick auf das Gesellschaftsjahr 2018**

### Delegiertenversammlung 2017

Diese findet in am 21. November in Zürich statt.

### Mitgliederversammlung 2018

Die Mitgliederversammlung 2018 darf am 20. Januar wieder das CS Forum St. Peter in Zürich benutzen.

Hauptreferent ist KKdt Daniel Baumgartner, Projektleiter Ausbildungs-Kommando. Grussbotschaften werden durch die höchste Zürcherin, einen Vertreter der Credit Suisse (Schweiz) AG sowie den SOG-Präsidenten überbracht.

### Empfang der neu brevetierten Leutnants

Der traditionelle Anlass ist für den 19. April 2018 im Belvoirpark vorgesehen.

## Präsidentenkonferenzen

Mindestens einmal jährlich laden wir weiterhin mit uns sicherheitspolitisch zusammenarbeitende Vereine des Kantons zu einem Treffen ein. Zusätzlich findet mindestens eine Zusammenkunft der OG-Sektionspräsidenten statt.

## Politische Engagements

Die KOG wird weiterhin aktiv Kontakt halten zu den Parteien und Parlamentariern mit ähnlicher sicherheitspolitischer Ausrichtung. Zusammen mit den anderen militärischen Vereinen versucht sie stets, sich in wichtigen sicherheitspolitischen Belangen Gehör zu verschaffen. In den kommenden Monaten steht dabei das Bestreben im Vordergrund, der Armee tatsächlich die für die Glaubwürdigkeit der WEA unentbehrlichen Finanzen zuzuhalten, wie von „der Politik“ mehrfach versprochen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Gieringer'.

Oberst i Gst Joel W. Gieringer  
Präsident Offiziersgesellschaft des Kantons Zürich

## 5. Tätigkeit der Sektionen

### Allgemeine Offiziersgesellschaft von Zürich und Umgebung (AOG)

Am 8. März 2017 wurde an der Mitgliederversammlung der AOG ein neuer Vorstand gewählt. Major i Gst Marc Lüthi hat sein Amt als Präsident nach vierjähriger Tätigkeit im Vorstand, wovon zwei Jahre als Präsident, beendet. Als neuer Präsident wurde Hptm Patric R. Crivelli gewählt, welcher zuvor Vizepräsident gewesen war. Zudem kam Oblt David Toszeghi neu in den Vorstand, welcher sich nun wie folgt zusammensetzt:

- Hptm Patric R. Crivelli (Präsident)
- Maj Adrian Leibundgut (Vizepräsident)
- Oberstlt i Gst Nico Kern (Ballpräsident)
- Maj i Gst Michael Schläpfer
- Maj Andreas Spälti
- Oblt Mark Mühlemann
- Oblt David Toszeghi

Bereits wenige Tage nach der Mitgliederversammlung, am 21. März 2017, fand das zweite Forum, im «Grünen Glas» in Zürich, statt. Ein absolutes Highlight, da die AOG eine Schrift („Chance Führung“) präsentieren konnte. Angelehnt an die FSO 17 soll diese Schrift auch zivile Stellen bei der Führungsarbeit unterstützen. Die Nachfrage nach dieser schönen Broschüre ist bereits sehr gross und sie wird sogar aus dem Bundeshaus bestellt. Eine Podiumsdiskussion mit hochkarätigen Vertretern der Armee wie der Wirtschaft rundete den interessanten Abend ab.

Im April und im Mai fand an zwei Samstagen das jährliche Pistolenschiessen auf dem Schiessplatz Tegital statt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten unter professioneller Anleitung eines erfahrenen Instruktorenteam intensiv mit der Pistole üben.

Ebenfalls im Mai reisten wir für unseren diesjährigen Truppenbesuch nach Kriens. Genauer zur FU Br 41/SKS, welche uns in der Generalstabsschule ihre Mittel und Möglichkeiten aufzeigte.

Im Zunfthaus zum Rüden fand am 15. Mai 2017 ein Referat von Br Rolf A. Siegenthaler über die Armeepanung statt. Dabei konnten sich über 50 Personen aus erster Hand über die nächsten Planungsschritte der Armee informieren lassen.

Prof. Dr. Albert A. Stahel (Professor für Strategische Studien) gab uns am 8. Juni 2017 einen Überblick über die aktuelle Weltlage. Er erklärte den Mitgliedern im beinahe vollen Zunftsaal im Zunfthaus zur Haue, welche Konfliktherde zurzeit aktuell sind und wie es weitergehen könnte.

Ebenfalls wurde auch dieses Jahr die Veranstaltungsreihe «z'Züri unterwägs» weitergeführt. Im Mai standen das Grossmünster und dessen Geschichte im Fokus, im September interessieren dann Ulrich Zwingli und sein Wirken.



Ebenfalls Ende September steigt hoch über Zürich, im Hotel „Dolder Grand“, der Ball der Zürcher Offiziere. Die Teilnehmer – bereits 130 sind angemeldet – erwartet auch dieses Jahr eine spezielle Ballnacht. Wir freuen uns auf die Grussbotschaften der beiden hochkarätigen Ehrengäste, zum einen als Vertreter der Wirtschaft unser Mitglied Milan Prenosil, Verwaltungsratspräsident der Confiserie Sprüngli AG, zum anderen KKdt Daniel Baumgartner, Kommandant Heer.

Der letzte grössere Event wird im November das Referat des Kommandanten der Luftwaffe, KKdt Aldo C. Schellenberg, sein. Im Fokus wird die Luftwaffe stehen, mit dem Neuen Kampfflugzeug und der BODLUV. Sicherlich wird der Referent auch auf seine neue Funktion als Chef des Kommandos Operationen eingehen, welche er 2018 übernehmen wird.

Jeweils am letzten Dienstag im Montag trafen sich die Mitglieder zum beliebten AOG-Stamm im Restaurant Turm in Zürich. Der Anlass bietet die Möglichkeit, neue Kameraden kennen zu lernen und bestehende Freundschaften zu pflegen. Mit durchschnittlich 15 Personen zwischen 20 und 91 Jahren soll der Stamm auch dem Gedankenaustausch der verschiedenen Generationen dienen.

*Informationen und Bilder zu all unseren Veranstaltungen finden Sie jeweils auf unserer Homepage [www.aog.ch](http://www.aog.ch)*

## **Offiziersgesellschaft Winterthur und Umgebung (OGW)**

Die 210. Generalversammlung der OG Winterthur und Umgebung fand am 17. Juni 2016 auf der Kyburg statt. Im Anschluss stellte uns Div Claude Meier den von ihm geleiteten Armeestab und dessen Aufgaben vor.

Die erste Veranstaltung des neuen Vereinsjahres bildete der Besuch des 11. Basel Militär Tattoo am 29. Juli.

Geplant war eine Podiumsdiskussion zur Abstimmung über das neue Nachrichtendienstgesetz. Leider stehen die Antworten der eingeladenen Gegner der Vorlage bis heute aus. Daher haben wir uns entschieden, anstelle des Podiums verschiedene Statements von Politikern auf unserer Homepage aufzuschalten. Alle angefragten Personen haben uns unterstützt. Einen grossen Dank möchte ich diesen Politikern aussprechen.

Traditionsgemäss begrüsst der Vorstand die Neumitglieder der OG Winterthur Mitte September im Club zur Geduld bei einem kleinen Umtrunk.

Zum zweiten Teil des OGW/Stapo Cup fanden sich Teilnehmer der OG Winterthur, der OG Frauenfeld, der KOG Schaffhausen, der Of@ZHAW und der Of@Campus am 1. Oktober ein. Unter der Leitung der Stadtpolizei Winterthur erlebten wir einen abwechslungsreichen und sportlichen Schiesshalbtage.

Ein weiteres Mal bot die Zeitumstellung Anlass für die „Lange Nacht der jungen Offiziere“, einen erfolgreichen und stimmungsvollen Offiziersball. Wieder fanden sich junge und junggebliebene Offiziere mit ihren Partnerinnen im Kongresshaus Liebestrasse ein.

Der Kdt des Lehrverbandes Infanterie, Br Franz Nager, stellte am 29. November „Die Infanterie in der WEA“ vor. Dieser Einblick zeigte einmal mehr, dass die Infanterie auf die aktuelle Bedrohungslage ausgerichtet ist.

„Mr. Cyber Defence“, Oberst i Gst Gérald Vernez, deckte den Altpräsidenten der OG Winterthur und Umgebung in einem spannenden Referat die Gefahren der Cyber Kriminalität auf.

Mit dem Vortrag von Br René Wellinger, Kdt Lehrverband Panzer/Artillerie, starteten wir ins Neue Jahr. Der Referent zeigte auf, dass der Panzer auch im 21. Jahrhundert nicht ausgedient hat. Gewandelt hat sich der potenzielle Einsatzort: Der Kampf fände ausschliesslich im überbauten Gelände statt.

Traditionsgemäss stellten sich die für die Sicherheit von Winterthur Verantwortlichen Ende Februar zum Kdt Stamm ein. Dieses Jahr berichtete uns Br Martin Vögeli über seine Dienstzeit. Dieser Kdt Stamm ermöglicht unseren Mitgliedern persönliche Begegnungen und einen Gedankenaustausch mit den Kommandanten und der Sicherheitsmagistratin von Winterthur.

Das erste Combatschiessen 2017 fand am 8. April auf dem Schiessplatz Liebburgtobel mit Mitgliedern der OG Frauenfeld, der KOG Schaffhausen und der Of@Campus statt. Ein herzliches Dankeschön an die Ter Reg 4 für die Zusammenarbeit auch in diesem Jahr.

Es hat Freude bereitet, an den Anlässen sowohl viele Mitglieder der OG Winterthur als auch von befreundeten Sektionen anzutreffen. Sie sind an den Anlässen der OG Winterthur und Umgebung immer willkommen.

Die Veranstaltungen werden jeweils auf unserer Homepage und in der ASMZ ausgeschrieben. Jeder Anlass bildet Gegenstand einer elektronischen Einladungsmail und 48 Stunden vor dem Beginn einer Erinnerungs-SMS und E-Mail Nachricht.

## **Offiziergesellschaft Zürcher Oberland (OGZO)**

Das Vereinsjahr wurde am 24. Januar 2017 mit dem traditionellen Referat eines Regierungsmitgliedes des Standes Zürich eröffnet. Regierungsrätin Dr. Silvia Steiner sprach im Landgasthof „Adler“ in Grüningen vor 18 Personen über die Herausforderungen in ihrer Direktion. In einem kurzweiligen Referat, das erfrischend und ohne elektronische Unterstützung vorgetragen wurde, stellte die Magistratin eine Verbindung zur Sicherheit her. Während der fast 40 minütigen Fragerunde ergaben sich spannende Diskussionen zu spezifischen Themen, aber auch über die Bildung im Allgemeinen.

An einem angenehm warmen 2. Februar fanden sich 15 Personen bei der Hauptwache von Schutz und Rettung Zürich ein. In einem gut 30 Minuten langen Referat wurden den Teilnehmern von Rahel Jauch, Dipl. Rettungssanitäterin HF, in kompetenter Art und Weise Auftrag, Organisation, Mittel und Einsatzgrundsätze des Rettungsdienstes erläutert. Rund 75 scharfe Einsätze bilden den Tagesdurchschnitt. So wurden im Jahr 2016 ca. 27'500 Einsätze allein auf dem Stadtgebiet geleistet. Aufwühlend war die Erkenntnis, dass der Rettungsdienst aus Gründen des Eigenschutzes stets mit Reizgassprühgeräten ausrückt und gewisse Stadtgebiete ohne Polizeieskorte nicht betritt. An den theoretischen Teil schloss eine Führung durch die Wache an. Viele Schriftstücke und organisatorische Feinheiten erinnern stark an den Dienstbetrieb einer militärischen Einheit. Grosses Interesse fanden die umfangreiche Ausrüstung sowie die Gerätschaften auf den Rettungswagen. Gekonnt demonstrierte die Referentin das Material und die Ausrüstung. Die Teilnehmer stellten diverse Fragen. Nach der Verdankung und der Verabschiedung genehmigte sich das Gros einen Umtrunk in der „Brasserie Federal“ wo das Erlebte in Diskussionen verarbeitet wurde. Alles in allem ein lehrreicher und spannender Anlass.

Die 129. Ordentliche Generalversammlung der OGZO wurde in diesem Jahr am 31. März 2017 in Rapperswil auf dem Schloss durchgeführt. Das letzte Mal tagte die Generalversammlung der OGZO im Jahre 1997 in der Rosenstadt. Mit einer erfreulichen Anzahl von 25 stimmberechtigten Mitgliedern konnten die Geschäfte speditiv und ohne grössere Diskussionen abgewickelt werden. Die zur Abstimmung gebrachten Geschäfte fanden alle Zustimmung. Sogar die Erhöhung der Mitgliederbeiträge aufgrund der Beitragsanpassung der SOG, die im Vorfeld viel zu reden gegeben hatte, wurde ohne Gegenstimmen gutgeheissen. Mit Lt Sebastian Riedi konnte ein valabler Ersatz für das ausgeschiedene Vorstandsmitglied Hptm Gian Weber gefunden werden. Total nahmen 11 Partnerinnen am diesjährigen Partnerprogramm teil, das wiederum durch Frau Christina Kamm-Soler bestritten wurde. Diesmal war der Titel des

Referates, ja schon ein kleiner Workshop, "Informations Medizin - Heilen mit Zeichen – Neue Homöopathie". Drei militärische Gäste beehrten die OGZO mit ihrer Anwesenheit. Es waren dies Oberst i Gst Joel W. Gieringer, Präsident der KOG Zürich, Oberstlt Ueli Schläpfer, Präsident der OG See und Gaster, sowie Fachof (Hptm) Marc Bösch, Präsident OG Winterthur und Umgebung. Der Präsident der KOG wartete mit einer Grussbotschaft auf. Rund 40 Personen nahmen am gemeinsamen Apéro teil, der von der Stadt Rapperswil offeriert wurde. Im speziellen gebührt der Dank dem Stadtpräsidenten Martin Stöckling, der die Grüsse der Stadt überbrachte und kräftig für seine Stadt Werbung machte. Abschliessend nahmen 36 Personen am gemeinsamen Nachtessen teil. Der harte Kern beendete den Anlass einmal mehr um Mitternacht.

Beim traditionellen Pistolenschiessanlass der Offiziersgesellschaft Zürcher Oberland (OGZO) vom Montagabend, 29. Mai 2017, begrüsst Organisator Oblt Mario Cometti, Alt-Präsident und immer noch im Vorstand der OGZO, die Anzahl von „nur“ 25 Schützen (Grosskaliber, 25m) und 8 Schützinnen (Kleinkaliber, 50m). Erstmals konnten die Partnerinnen auch mit der Grosskaliber-Pistole das Programm des Feldschiessen absolvieren. Dieser seit etwas mehr als 20 Jahren in der GESA Betzholz durchgeführte Schiessanlass stand auch dieses Jahr unter dem Motto „Vorbereitung Pistolenfeldschiessen“ und fand darum kurz vorher statt. Der Anlass konnte wieder unter der Schiessleitung von Aktiv-Schützen der GESA Pistolensektion "Pistolenschützen Am Bachtel-Hinwil" durchgeführt werden. Besten Dank an dieser Stelle einmal mehr den langjährigen Helfern aus dem Kreise der Pistolenschützen. Gemäss unserem Grundsatz "Offen für alle" fanden sich nicht nur Offiziere (OGZO) sondern auch Unteroffiziere (UOVZO) und nicht militärisch organisierte Gäste an der Feuerlinie ein. Im Anschluss an das Schiessen waren gemütliches Zusammensein und die Kameradschaftspflege angesagt. Gesprächsstoff ist in diesem Kreise immer vorhanden, bildet doch die Weiterentwicklung der Armee (WEA) nach wie vor ein grosses Thema. Sieger und somit Wanderpreisgewinner des Jahres 2017 wurde – einmal mehr – Oberstlt Jacober Alfred von der OGZO, mit sehr guten 172 Punkten (12 10er), gefolgt von einer grossartigen Leistung von der „grosskalibrigen Pistolenanfängerin“ Stephanie Brodbeck-Bühlmann, mit ebenfalls 172 Punkten, aber „nur“ 10 10er, und Martin Schweizer vom UOVZO mit 171 Punkten. Das Damenprogramm mit der Kleinkaliberwaffe über die Distanz von 50m schossen dieses Jahr 8 Teilnehmerinnen. Der 1. Rang ging an Petra Eicher, Gast der OGZO, mit tollen 78 Punkten. Den zweiten Rang erreichte Mari Greco mit 69 Punkten; und auf den dritten Podestplatz stieg mit ebenfalls 69 Punkten Stephanie Brodbeck-Bühlmann. Oblt Mario Cometti, seine treuen Helfer von den "Pistolenschützen Am Bachtel-Hinwil" und Wirtin Carola freuen

sich jetzt schon auf eine gute Beteiligung im nächsten Jahr – auf Wiedersehen 2018.

Unter dem Motto „Alle Jahre wieder“ (seit über 20 Jahren) trafen sich rund 30 Personen zur traditionellen Grenzbegehung der Offiziergesellschaft Zürcher Unterland (OGZU) am Bettagsmorgen. Treffpunkt dieses Jahr war der Grenzübergang Barga. Die Hinfahrt mit dem PW war geprägt durch Nebel im "Merishusertal" und sehr tiefen Temperaturen – ganze 4° C auf dem Parkplatz der Zollstation. Es herrschte aber einfach schönes Herbstwetter; erst auf der Nachhausefahrt ins Zürcher Oberland passierten wir eine Regenfront.

Die OGZO führt im Vereinsjahr 2017 noch weitere Anlässe durch:

- Freitag, 22.09.2017: Tagesausflug Militärflugplatz Emmen und SWISSINT Stans
- Dienstag, 31.10.2017: Vortragsabend mit Oberst i GSt Stefan Holenstein, SOG Präsident
- Montag, 27.11.2017: Führung durch das „Sammlungszentrum Historisches Armeematerial Kommunikation und Übermittlung“ anschliessend Referat des C MND, Br Alain Vuitel, zum Thema „Allgemeine Lage“
- Jeden letzten Mittwoch im Monat: OGZO Stamm im Restaurant/Bar Ochsen in Uster

## **Offiziersgesellschaft Zürcher Unterland (OGZU)**

Bereits im Januar durften wir die 34. Unterlandstafette durchführen. Diese fand bei strahlend schönem Wetter statt. 53 Mannschaften nahmen teil und auch das Militärradrennen zog 28 Teilnehmer an. Dieser Anlass fand selbst in der Presse Beachtung.

Im Februar führten wir das Konzert mit dem Rekrutenspiel 3/16 durch. Es begeisterte durch ein abwechslungsreiches Programm, präzise und gekonnt vorgetragen. Auch Br Martin Vögeli, Kdt Inf Br 7, war voll des Lobes. Dieser Anlass wurde von den Besuchern und den Gästen sehr geschätzt und war ein feiner Auftakt des im 75. Jahres der OGZU.

Am 1. Stamm im März beschäftigten wir uns mit der Beitragserhöhung SOG.

An der gut besuchten Generalversammlung im Mai durften wir drei neue Mitglieder in den Vorstand wählen, Oberst i Gst René Koller, Major Christian Johannes und Fachof Fabio Tommasini. Der Vorstand setzt sich dafür ein, dass den Mitgliedern ein attraktives Programm geboten wird.

Im Juni fand das Referat der „Sanitätsdienst der Schweizer Armee“ mit dem Ofaz iV Oberst R. Bruhin statt. Er schilderte uns das neue Einsatzkonzept des Sanitätsdienstes und die Zusammenarbeit mit den zivilen Behörden. Auch die personelle Situation wurde beleuchtet, mit dem Fazit, dass überall Fachpersonen fehlen.

Ebenfalls im Juni führten wir das traditionelle Pistolenschiessen im Tegital durch. Dieses bestand aus dem Präzisionsschiessen und dem Gefechtsschiessen. Oberstlt Jürg Schöttli leitete wiederum kompetent das Gefechtsschiessen, während unser Vorstandsmitglied Oberst i Gst René Koller wie immer gekonnt durch das Präzisionsschiessen führte. In der nah gelegenen Tegital-Hütte durften wir ein feines Mittagessen geniessen und anschliessend das Absenden durchführen.

Beim 2. Stamm im Juli war der Präsident der AVIA Zürich, Maj Jorge V. Pardo bei uns zu Gast, welcher uns eindrücklich das Geschäft „Beschaffung des neuen Kampfflugzeugs“ vorstellte. Wir bleiben an diesem wichtigen Thema der Schweizer Armee dran.

Weiter ging es im September mit der beliebten Grenzbegehung mit dem GWK. Den Anlass gestaltete Hptm Hans-Rudolf Vogel, Kdt Stv Grenzwachtreion II. Er führte zum nördlichsten Punkt der Schweiz, dem „schwarzen Stein“.

Im Oktober fand der Besuch bei der Führungsunterstützungs-Offiziersschule 30 statt. Wir werden bereits einen Einblick in die Offiziersschule nach dem neuen Konzept erhalten und erleben hautnah Demonstrationen von den Anwärtern.

Der letzte Anlass im Jahr 2017 ist der Stamm im November. Dort wird uns Oberstlt Eugen Thomann, Vizepräsident KOG ZH, aktuelle sicherheitspolitische Anliegen näher bringen.

## Offiziersgesellschaft Zürichsee rechtes Ufer (OG ZrU)

Die OG ZrU hat konzeptionell keine Veränderungen am Jahresprogramm vorgenommen. Neu soll das Pistolenschiessen einen festen Platz im Jahreskalender erhalten und insbesondere auch jüngere Offiziere ansprechen.

### Generalversammlung 2017

Die diesjährige Generalversammlung hat traditionsgemäss im Restaurant Löwen in Meilen stattgefunden. Der Präsident führte kurz und effizient durch die Traktanden. Eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge, um die gestiegenen Abgaben an SOG und KOG zu kompensieren, wurde fast einstimmig genehmigt.

Anschliessend hielt Div Daniel Keller, der neue Kommandant der Höheren Kaderausbildung der Armee und gleichzeitig Stabschef Operative Schulung, ein spannendes Referat über die operative Schulung in der Schweizer Armee.

### Weitere Veranstaltungen

- *Referat von Oblt Manuel Wolfensberger zum Thema "Schweizer Offizier unter Feuer – Einsatz als UN-Offizier im Südsudan"*

Oblt Manuel Wolfensberger hat ein Jahr als UN-Beobachter im Südsudan verbracht. Seine eindrücklichen Schilderungen zeugen davon, dass solche Einsätze prägende Erlebnisse im Leben eines Offizieres sind.

Es wurde aber auch aufgezeigt, wie schnell diese Einsätze auch Grenzen erreichen und die von der internationalen Gemeinschaft erhofften Ziele nicht vollumfänglich erreicht werden können.

- *Standsschiessen 25m*

Zum ersten Mal führte die OG ZrU ein Standsschiessen 25m zur Vorbereitung vom Obligatorischen Schiessen und vom Feldsschiessen durch. Dank kundiger Leitung eines erfahrenen Schiessinstructors waren bereits nach einem Abend deutliche Fortschritte in der Treffgenauigkeit festzustellen.

Wir werden die Schiessstätigkeit in Zukunft auszubauen versuchen.

- *Anlass nach Redaktionsschluss*

In der zweiten Novemberhälfte findet ein Referat zum Thema "Terrorismus" statt. Wir wollen den Bogen der Aktualität zu möglichen Szenarien in der Schweiz spannen und wie immer auch den Gedankenaustausch mit den Zuhörern pflegen.



## Ausblick

Die OG ZrU wird ihren zahlreichen interessierten Mitgliedern und Gästen auch nächstes Jahr neben exklusiven Vortragsabenden und Exkursionen die Gelegenheit bieten, sich im Umgang mit der persönlichen Waffe zu üben. Weiter soll sich ein Anlass den verschiedenen Publikationen widmen, welche seit kurzem aus dem Kreis unserer Mitglieder erschienen sind.

## Offiziersgesellschaft Zürichsee linkes Ufer (OGZIU)

Im Jahr 2017 wurden und werden wiederum zahlreiche interessante Veranstaltungen durchgeführt.

### Neujahrsapéro, 8. Januar 2017

Der diesjährige Neujahrsapéro fand zum ersten Mal im Partyhaus „Seegüetli“ in Horgen statt. 22 Mitglieder stiessen mit einem guten Wein bei der traditionellen Käseplatte auf ein erfolgreiches 2017 an. Die anschliessende Umfrage ergab, dass für 2018 der Neujahrsapéro wieder im „Seegüetli“ stattfinden soll.

### Generalversammlung, 7. März 2017

Die 97. Generalversammlung fand erneut im Hotel „Engel“ in Wädenswil mit 28 Mitgliedern und zwei Gästen, Oberstlt Eugen Thomann, KOG Zürich, und Lt Lukas Fritz Hüppin OG March-Höfe, statt. Im statutarischen Teil wird insbesondere über Traktandum 8 „DV SOG 21.3.2017, Beitragserhöhung“ diskutiert. Oberstlt Thomann wirbt für mehr Vertrauen in die SOG und deren neuen Präsidenten. In der Abstimmung wird einhellig beschlossen, den Mitgliederbeitrag um den Zusatzbedarf der SOG zu erhöhen. Unser diesjähriger Gast-Referent Oberstlt Thomas Zehnder, Kommandant Grenzwacht-Region II, informierte über die aktuellen Herausforderungen an der Landesgrenze. Nach einer angeregten Diskussion, ging es zum traditionellen Apéro und dem anschliessenden Nachtessen.

### Pistolenschiessen, 13. Mai 2017

Bei schönem Frühlingswetter nahmen 22 Schützen, 18 Mitglieder und 4 Gäste, am alljährlichen Pistolenschiessen teil. Nach dem morgendlichen Training sowie einem Essen in der Schützenstube ging es am Nachmittag um den Wanderpreis. Mit 232 von 250 möglichen Punkten wurde Oblt Fritz Kern diesjähriger Sieger.

### Besuch Festungsanlage Sasso da Pigna und Kristallmuseum 1. Juli 2017

Die 10 Teilnehmer trafen sich um 07:00 Uhr auf dem Bahnhof Thalwil zur Fahrt mit Bahn und Postauto auf das Gotthard Hospiz und wanderten zum Eingang der Festungsanlage Sasso da Pigna. Sie ist eine der grössten unterirdischen Festungsanlagen. Nach einem Halt in der Cafeteria mit Kaffee und Gipfeli ging es zur geführten Besichtigung. Unser Führer, er ist einer der Initianten der Öffnung der Festung, zeigte und erklärte uns das Leben in der Festung die bis vor 20 Jahren noch in Betrieb war. Anschliessend besuchten wir individuell das Kristallmuseum. Nach einem Mittagessen im Restaurant Gotthard Hospiz fuhren wir auf derselben Route mit Postauto und Bahn nach Thalwil zurück, wo wir 17:55 Uhr ankamen.

### Besuch Flughafenpolizei 8. September 2017

Nach der Abgabe der Besucherausweise am Treffpunkt Im Flughafen Zürich um 13:15 Uhr werden uns die Einsatzmittel der Flughafenpolizei, einer Partnerorganisation der Armee, von der Einsatzleitung vorgestellt. Anschliessend erhalten wir Einsicht über die Aufgaben der Schengen-Aussengrenze im Airside-Center der Einreisehalle. Um 16:30 Uhr begrüsst uns der Chef der Flughafenpolizei, Major Ueli Zoelly (militärisch Oberst i Gst), vor einem geselligen Apéro.

### Herbstwanderung 28. Oktober 2017

Treffpunkt ist 13:00 Uhr Bahnhof Wädenswil. Wir fahren mit der Bahn nach Sattel-Aegeri wo die Wanderung, eine Runde um den Ägerisee, beginnt. Dabei wird unser Gesellschafts-Historiker uns am Morgarten die neuesten Erkenntnisse über 1315 erzählen. Ein „Zvierhalt“ und ein Nachtessen im Hotel „Schiff“ in Unterägeri, bei angeregten Gesprächen, vervollständigen den Anlass. Um 22:28 Uhr fahren wir mit Bus und Bahn zurück nach Wädenswil wo wir 23:30 Uhr ankommen werden.

### Chlausabend 6. Dezember 2017

Dieses Jahr werden wir den Abend in einem gemütlichen Chalet auf dem Bauernhof, in Sylvias „Bäsebeiz“ in Richterswil verbringen und dort im passenden Ambiente ein feines Fondue geniessen

### Stamm jeden ersten Mittwoch im Monat

Auch in diesem Jahr trafen wir uns wieder monatlich zu interessanten Diskussionen und gemütlichem Zusammensein. Wie im vergangenen Jahr führten wir im Mai und im Juli, einen Schiffs-Stamm durch. Eine gemütliche Rundfahrt auf dem Zürichsee, Horgen-Wädenswil-Rapperswil-Horgen, sorgte für Abwechslung. Leider konnten im Juli nur 3 Mitglieder teilnehmen.

## 6. Mitgliederbestand

Sektion	Bestand 01.01.16	Zuwachs	Abgänge	Bestand 01.01.17	abzüglich Doppelmitglieder und offene Beiträge	beitragspflichtige Mitglieder
AOG Zürich	1'812	53	64	1'801	123	1'678
OG Winterthur und Umgebung	495	28	34	489	6	483
OG Zürcher Unterland	152	11	12	151	12	139
OG Zürcher Oberland	214	4	16	202	0	202
OG Zürichsee rechtes Ufer	263	0	5	258	10	248
OG Zürichsee linkes Ufer	166	11	21	156	29	127
Total KOG Zürich	3'102	107	152	3'057	180	2'877